



**Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt**

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Abteilung Waldgenressourcen der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Hann. Münden ist – vorbehaltlich der Projektförderung durch den Projektträger – befristet für 3 Jahre, voraussichtlich ab 01.12.2015 bis 30.11.2018, die Stelle mit einem Stellenanteil von 0,5

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters (E 13 TV-L)

zu besetzen.

Projekt Riegelahorn – Erarbeitung biotechnologischer Methoden zur Identifizierung, Erhaltung, Vermehrung und Nutzung selektierter Riegelahorn-Bäume für die Wertholzproduktion

Im Rahmen dieses Projektes sollen an der NW-FVA biotechnologische Methoden für die Vermehrung von wertvollem Riegelahorn-Material und für die langfristige Erhaltung genetisch charakterisierter Klone entwickelt werden. Zudem sollen Untersuchungen zur Heritabilität und Erkennbarkeit der Riegelung durchgeführt werden. Ein Projektziel der NW-FVA, gemeinsam mit zwei kommerziell arbeitenden Projektpartnern, ist die Entwicklung eines effektiven, kommerziell anwendbaren In-vitro-Vermehrungsprotokolls für eine spätere Vermarktung als hochwertiges Vermehrungsgut. Hierzu soll u.a. auch der Endophytenbesatz von in vivo und in vitro produziertem Pflanzenmaterial untersucht werden. Das Gesamtprojekt wird von der Firma RLP AgroScience in Neustadt/Weinstraße koordiniert.

Ihre Aufgaben:

- Literaturstudie zur Riegelung bei Bergahorn, In-vitro-Vermehrung von Ahorn und Endophyten in der Gehölzvermehrung
- Selektion neuer Riegelahorn-Orts
- In-vitro-Etablierung neuer Riegelahorn-Genotypen
- Auswertung einer bestehenden Nachkommenschaftsprüfung von Riegelahorneinzelbäumen
- Entwicklung eines praxistauglichen Mikrovermehrungsprotokolls für Riegelahorn
- Identifizierung von Endophyten in Riegelahorn und Untersuchung ihres Einflusses auf die Mikrovermehrung
- Planung und Auswertung von Feldversuchen (Klonprüfungen) mit in vitro vermehrten Riegelahornklonen
- Unterstützung bei der Koordination der insgesamt fünf Teilprojekte
- Koordination des Teilprojektes der NW-FVA (Berichtserstellung, Mittelbewirtschaftung, Planung, Datenbank)
- Internetauftritt

Die Stelle bietet die Möglichkeit, ein Promotionsthema zu bearbeiten.



NW-FVA
Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt

Grätzelstrasse 2
37079 Göttingen

Telefon
0551 – 69 401 - 0

Telefax
0551 – 69 401 - 160

E-Mail
zentrale@nw-fva.de

Internet
www.nw-fva.de

Bankverbindung
NORD LB (BLZ 250 500 00)
Konto 106 023 534

BIC: NOLADE2H
IBAN: DE80250500000106023534

Ihr Profil:

- Master/Diplom bzw. vergleichbarer Universitätsabschluss im Bereich Biologie, Forst-/Agrarwissenschaften, Biotechnologie oder Genetik mit fachspezifischen Kenntnissen in den Bereichen Botanik, Physiologie und Forstgenetik
- Spezielle Erfahrungen im Bereich Mikrovermehrung von Gehölzen
- Kenntnisse und Erfahrungen in der statistischen Auswertung, z. B. Statistikpaket R
- Vertiefte Kenntnisse im Bereich Pflanzenzüchtung
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Erstellung von Berichten und Publikationen
- für den Arbeitsalltag sind sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift erforderlich; für Publikationen werden gute Englischkenntnisse erwartet
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Datenmanagement erwünscht

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Teamfähigkeit, Eigeninitiative, selbständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Dienstort ist der Sitz der Abteilung Waldgenressourcen in Hann. Münden.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 22.10.2015** an die Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Abteilung Waldgenressourcen, Prof.-Oelkers-Str. 6, 34346 Hann. Münden, auch per E-Mail waldgenressourcen@nw-fva.de.

Telefonische Auskunft erteilen Ihnen gern Herr Dr. Meier-Dinkel (05541 / 7004-47) oder Herr Dr. Kleinschmit (05541 / 7004-30).